



Bürgermeister und Vizebürgermeisterin

laden sehr herzlich zum gemeinsamen **Frühstück** ein!

- ➔ Gemütlich zusammensitzen und persönlich kennenlernen.
- ➔ Sie **reden** - wir hören zu.
- ➔ Sie haben eine **Idee**? Bitte erzählen Sie sie uns!



Bgm. Ronald Schlager



Vizebgm. Cornelia Frühwirth

Samstag
06. August
08:00 - 10:00
Gemeindesaal

**- Bedarfserhebung
BIOMASSEHEIZWERK**

Seite 7

**- Erweiterung der Kinderbetreuung
ab Herbst 2022**

Seite 5

- Neue HOTLINE Nummer für NOTFÄLLE

Seite 2 u. 8

 **0664-88224070**



Inhaltsverzeichnis

- ◆ Aus der Gemeinde Seite 02 - 09
- ◆ Veranstaltungskalender Seite 07
- ◆ Familie, Jugend & Soziales Seite 10
- ◆ Bau- Infrastruktur Seite 11
- ◆ Umwelt & Sicherheit Seite 12 - 13
- ◆ Vereine Seite 13 - 32
- ◆ Freud & Leid Seite 30
- ◆ Gemeinsam.Sicher Seite 32

Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. erhalten Sie während der Parteienverkehrsstunden unter der Telefonnummer 03832 / 22 50-0 bzw. informieren Sie unsere Gemeinde-mitarbeiterInnen gerne persönlich.



**NEU HOTLINE NUMMER
der Gemeinde für Notfälle
(z.B. Kanal- Wasserrohrbruch, ...)
0664-88224070**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN



- ◆ Gemeinde St. Stefan o. L. 03832 /2250-0
- ◆ Bürgermeister 0664/88679330
- ◆ Vizebürgermeisterin 0664/88178930
- ◆ Dr. Schmatz 03832/2440
- ◆ Pfarramt 03832/2286
- ◆ Gesundheitstelefon 1450
- ◆ Coronavirus der ARGE 0800 555 621
- ◆ Feuerwehr 122
- ◆ Polizei 133
- ◆ Rettung 144
- ◆ Euro-Notruf 112
- ◆ Bergrettung 140
- ◆ Kindernotruf
(Rat auf Draht) 147
- ◆ Vergiftungszentrale 01 406 43 43
- ◆ Telefonseelsorge 142
- ◆ Strom/Gas Störung 0800 800 128
- ◆ Gas-Notruf 128
- ◆ **Defibrillator** (öffentlich) im Foyer
des Gemeindeamtes

IMPRESSUM: GEMEINDENACHRICHTEN. Eigentümer;
Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde St. Stefan o.L.;
Redaktion: Bgm. Ronald Schlager, Dorfplatz 14, 8713 St. Stefan o.L.;
Tel.: 03832/2250/15. Erscheinungsort: St. Stefan ob Leoben;
Hauszustellung. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Parteienverkehrszeiten

Montag: 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag: Kein Parteienverkehr
 Mittwoch: 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
 Donnerstag: **Vormittag kein
Parteienverkehr**
 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag: 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Babypakete



Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.



Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sind unser Leitsatz!

Mit großer Verwunderung liest und hört man vom Obmann des Prüfungsausschusses (KPÖ), dass das Büro des Bürgermeisters sehr großzügig ausgefallen ist und besagter KPÖ Gemeinderat und Obmann des Prüfungsausschusses noch nie in diesem Büro gewesen wäre. Außerdem wisse er nichts von einer Prüfung der Kosten für das Bürgermeisterbüro und dem Amtshaus.

Und jetzt stellen Sie sich meine Verblüffung vor, wenn mich andere GemeinderätInnen darauf anreden und bestätigen, dass **das Bürgermeisterbüro und das Amtshaus sehr wohl in einer Prüfungsausschusssitzung (im Jahr 2018) geprüft wurden. Im Beisein des KPÖ GRs Süss.** Weiters wurden alle Zahlen zum Amtshausumbau auch in Gemeinderatssitzungen vorgetragen. Also transparent durch und durch. Aber woran liegt es dann? Zu viele Informationen für einen Gemeinderat? Vergesslichkeit? Oder einfach nur die Lust daran, die Gemeinde und den Bürgermeister zu beschäftigen.

Wie auch immer! Die Büroausstattung wurde, wie die übrigen Büromöbel auch, ganz normal bei einem Büromöbelhaus angeschafft. Warum? Weil die Kosten dafür um einiges günstiger waren, als wenn wir die Einrichtung bei einer Tischlerei anfertigen hätten lassen. Wie bei all unseren Projekten schauen wir immer darauf, so kostengünstig wie möglich zu arbeiten. Da es sich um Steuergelder handelt, sind wir immer bestrebt, sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig zu handeln. Sollten die Bilder oder Dekorationsartikel unseren Prüfungsausschussobmann irritieren - auch das ist leicht erklärt. Der überwiegende Teil wurde

privat vom Bürgermeister gekauft und sind somit auch Privateigentum.

Vielleicht ist es der Besprechungstisch, der Fragen aufwirft? Aber auch das hat seinen guten Grund. Um nicht zusätzlich ein Besprechungszimmer bauen zu müssen, haben wir uns bei der Planung darauf geeinigt, dass auch der Amtsleiter und die Ausschussmitglieder das Büro für Besprechungen nutzen können, was sie auch vor und jetzt nach Corona taten und tun. Also auch hier war der Gedanke der **Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit** unser ständiger Begleiter.

Ebenso ging es beim Transport vom Aushubmaterial nach Unwettern darum, die Kosten für die Gemeinde so gering wie möglich zu halten. Rasches Handeln war gefordert. Dem **Gemeindevorstand** wurden sämtliche Fakten mitgeteilt, auch, dass die Angebote und die Verfügbarkeit der benötigten LKW's und des Baggers telefonisch eingeholt wurden. Der Gemeindevorstand hat daraufhin **einstimmig** einen Beschluss gefasst und die Arbeiten vergeben. **Es handelt sich dabei um regional übliche Stundensätze.** Die Abrechnung stimmt zu 100% mit dem mündlichen Angebot überein. **Die Gemeinde konnte sich durch das rasche Handeln sogar einen höheren 5-stelligen Betrag ersparen.**

Auch weiterhin wird der Grundsatz der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit unser Wirken zugunsten der Bedürfnisse und des Wohlergehens unserer Bevölkerung bestimmen.

Bürgermeister und Vizebürgermeisterin



laden sehr herzlich zum gemeinsamen

Frühstück ein!

Samstag 06. August

08:00 - 10:00

Gemeindesaal



Kurzinformation der Gemeinderatssitzung vom 31.05.2022

⇒ Glasfaserausbau

Beratung und Beschlussfassung über das Projekt ÖGIG (Österreichische Glasfaser Infrastruktur Gesellschaft) bzw. die weitere Vorgehensweise bezüglich Breitbandausbau.

Auf Initiative von Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) wurde die Firma ÖGIG zur Projektvorstellung eingeladen, um den Breitbandausbau in unserer Gemeinde eventuell rascher vorantreiben zu können. Der Ausbau würde zur Gänze durch die Firma ÖGIG geplant, finanziert und ausgeführt werden. Voraussetzung ist, dass mind. 40% der Haushalte im Ausbaubereich zum Anschluss bereit sind. Umsetzungszeitraum wäre 2023/24, ähnlich wie in der Marktgemeinde Kraubath. Die bereits von der Gemeinde errichteten Leerverrohrungen könnten in das Projekt einfließen und von der Firma angemietet werden.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), weitere Informationen zum Projekt einzuholen und im Herbst im Zuge einer Bürgerversammlung das Interesse der Bevölkerung abzufragen, wird einstimmig angenommen.

⇒ Neuerliche Beratung und Beschlussfassung der Kostenschätzung für die Vergabe der Arbeiten für die Straßensanierungsarbeiten.

Die ursprünglich für das Jahr 2021 geplanten Straßensanierungen konnten aufgrund von Verzögerungen, die sich aus den hohen Auslastungen der Baufirmen, weiteren notwendigen Planungsmaßnahmen und Bewilligungen ergeben haben, nicht gemäß dem ursprünglichen Zeitplan umgesetzt werden. Aufgrund der massiven Erhöhung der Preise, musste eine neuerliche Ausschreibung der Leistungen durch die Fachabteilung des Landes und die Vergabe der Straßensanierungsarbeiten erfolgen. Aufgrund der überdurchschnittlichen Preissteigerungen musste das Ausschreibungsverfahren neu eingeleitet werden.

Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellte den Antrag, den Auftrag an den Bestbieter, die Firma Hitthaller zu vergeben. Die Beschlüsse des Gemeinderates vom 16.12.2021 betreffend die Projektabwicklung, die Förderabwicklungen sowie Finanzierung für den Straßenbau 2022 bleiben unberührt. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

⇒ Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten für die Kaminsanierung im Wohnhaus Chromwerk 33.

Im Zuge einer Begehung wurde festgestellt, dass die benützten Rauchfänge im Dachbodenbereich außen starke Versottungserscheinungen (starke ins Mauerwerk eindringende Pech- und Rußablagerungen bei insgesamt 7 Fängen) aufweisen und die Innenflächen teilweise verpecht sind. GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt den Antrag, den Sanierungsauftrag an den Bestbieter, die Firma Kaminsanierung Diechler zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

⇒ Beratung und Beschlussfassung über die Verleihung von Ehrendiplomen.

Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, Herrn Hochstaffl Eberhard, um seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen, und Herrn Maier Johann, um seine besonderen Verdienste um das Vereinswesen, das Ehrendiplom der Gemeinde St. Stefan ob Leoben zu verleihen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

ACHTUNG - HINWEIS!

- **Grundbuchsauszüge:** online unter www.auszug.at oder persönlich beim Bezirksgericht Leoben
- **Katasterpläne für den amtlichen Gebrauch** auf Anfrage beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen: Per Mail bruckmur@bev.gv.at oder telefonisch 03862/51504
- **Katasterpläne für den persönlichen Gebrauch** sind auch online abrufbar unter: <https://gis.stmk.gv.at/atlas>



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erdgasliefervertrages für das Objekt Sportplatzsiedlung 1.**
 Es wird ein neuer Erdgasliefervertrag für das Sport- und Kulturheim benötigt, da der alte Vertrag ausläuft. Geschätzter Jahresbedarf laut letzter Abrechnung 85.000kWh. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, den Liefervertrag mit dem Bestbieter der Energie Steiermark abzuschließen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- ⇒ **Behandlung des Ansuchens kammerzugehöriger Grundbesitzer um Jagdverpachtung für die Periode 01.04.2019 bis 31.03.2028 auf Grund des Wechsels von Mitgliedern der Jagdgesellschaft St. Stefan.**
 Von der Jagdgesellschaft St. Stefan ob Leoben wurden mit Schreiben vom 21. Februar 2022 nachstehende Änderungen gemeldet: Ausscheiden von nachstehendem Mitglied: Spitzer Eduard, Aufnahme von folgendem Mitglied: Meusburger Bernhard.
Der Antrag von GR Anton Antoniol (SPÖ), dem Mitgliederwechsel zuzustimmen, wird einstimmig angenommen.
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Anlage eines neuen Sachkontos für die Buchhaltung.**
 Für das Regenüberlaufbecken RÜB St. Stefan musste eine neue Steuerung eingebaut werden. Diese Steuerung muss als Anlage gebucht werden. Da dieses Sachkonto nicht existiert, muss es mittels Gemeinderatsbeschlusses für 2022 neu angelegt werden. Das Konto wird bedeckt durch Umschichtung vom Instandhaltungskonto auf das Anlagenkonto im Zuge des Nachtragsvoranschlages 2022. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, ein neues Sachkonto 004000 anzulegen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Kindergarten:**
- a) Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von alterserweiterten Gruppen im Kindergarten (Jahresbetrieb).**
 Damit auch wir als Wohnsitzgemeinde attraktiv bleiben, sollen als Sofortmaßnahme ab Herbst beide Gruppen im Kindergarten als alterserweiterte Gruppen geführt werden. Es könnten dann in jeder Gruppe maximal 3 Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahre aufgenommen werden. Die Gruppengröße reduziert sich dadurch auf 20 Kinder. **Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), die beiden Gruppen im Kindergarten auf alterserweiterte Gruppen umzustellen, wird einstimmig angenommen.**
- b) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Machbarkeitsstudie für die Errichtung einer Kinderkrippe. Wie aus der Bevölkerung laufend zu vernehmen ist, wird der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen immer größer.**
 Damit künftig noch mehr Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren angeboten werden können, soll eine Machbarkeitsstudie für die Errichtung einer Kinderkrippe erstellt werden. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, für die Errichtung einer Kinderkrippe eine Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen

Dringlichkeitsanträge

- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung über die Einrichtung, den Betrieb und die Finanzierung eines Stützpunktes für einen „Teleskopklader“ mit der taktischen Bezeichnung „TL“.**
 Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) berichtet, dass es sich dabei um die Stationierung des Teleskopkladers bei der FF St. Stefan handelt wie bereits 2020 berichtet wurde. Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, die vorliegende Stützpunktvereinbarung zwischen dem Landesfeuerwehrverband Steiermark, dem Land Steiermark, dem Bereichsfeuerwehrverband Leoben, der Gemeinde St. Stefan ob Leoben und der Freiwilligen Feuerwehr St. Stefan ob Leoben abzuschließen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**



⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Daches im Bereich der Umkleidekabinen beim Sport- und Kulturheim.**

Da das Dach und die Dachrinnen im Bereich der Umkleidekabinen im Sport- und Kulturheim undicht bzw. kaputt sind, dringt Wasser in diese Räume ein. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), stellt daher den Antrag, den Bestbieter, die Fa. Etschmeyer mit den Dachsanierungsarbeiten zu betrauen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

⇒ **Beratung und Beschlussfassung über den Austausch von zwei Dachfenstern im Wohnhaus Chromwerk 33.**

Beim Gemeindewohnhaus Chromwerk 33 sind 2 Dachfenster porös bzw. gebrochen und müssen daher dringend getauscht werden. GRin Karin Hasenbacher-Weiser (SPÖ), stellt daher den Antrag, die Fa. Sajowitz mit dem Austausch der Dachfenster zu betrauen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

⇒ **Nochmalige Beratung und Beschlussfassung des Fördervertrages für die Bergmannstraße vom Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 7 (ländlicher Wegebau).**

Der Bürgermeister erläutert, dass aufgrund der Neuvergabe der Straßensanierungsarbeiten auch der Fördervertrag neu gefasst werden muss. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), stellt daher den Antrag, den vorliegenden und präsentierten Förderungsvertrag zwischen dem Land Steiermark, Abteilung 7, und der Gemeinde Sankt Stefan ob Leoben zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**



Von links: Bgm. Schlager, Hr. Köck,
Hr. Klumaier

Ihr Bürgermeister
Ronald Schlager

Telefon: 0664 88 679 330

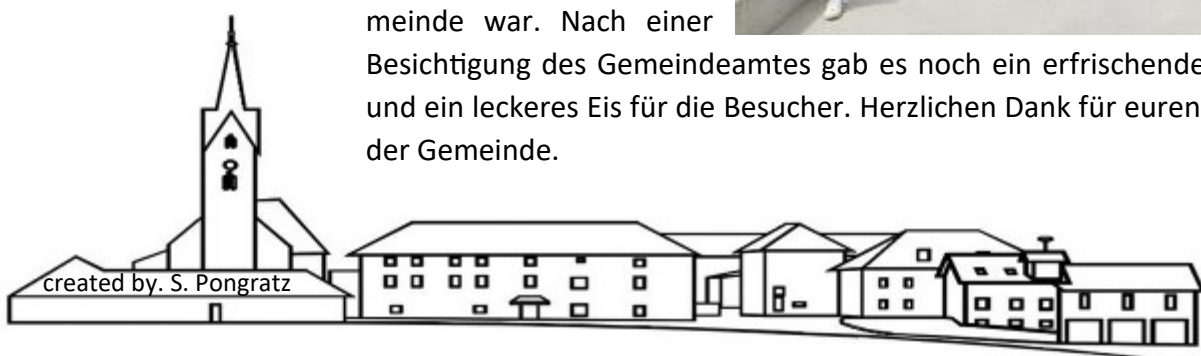
Email: schlager@stefan-leoben.at

Neuzugang im Wirtschaftshof der Gemeinde!

Mit 01. Juni durften wir unseren neuen Mitarbeiter Herrn Werner Köck (wohnhaft in St. Stefan) herzlich in unserer Mitte willkommen heißen. Er wird ab Juli die Aufgaben von Herrn Christopher Frühwirth übernehmen, welcher sich auf eigenen Wunsch beruflich verändern wird. Herrn Christopher Frühwirth wünschen wir das Beste für seinen neuen beruflichen Weg und Herrn Werner Köck viel Freude mit seinem neuen Aufgabengebiet.

3. Klasse zu Besuch auf der Gemeinde

Eine gute Stunde lang durfte sich Bgm. Ronald Schlager den interessanten Fragen der SchülerInnen der 3. Klasse der Volksschule St. Stefan stellen. Hervorragend wie wissensdurstig die Jugend rund um das Thema Gemeinde war. Nach einer Besichtigung des Gemeindeamtes gab es noch ein erfrischendes Getränk und ein leckeres Eis für die Besucher. Herzlichen Dank für euren Besuch in der Gemeinde.





Bedarfserhebung - BIOMASSEHEIZWERK

Die Gemeinde St. Stefan beabsichtigt die Errichtung eines BIOMASSEHEIZWERKS.

Gemeinsam mit einem Berater der Energieagentur STEIERMARK und einem möglichen Betreiber fanden die ersten Gespräche statt. Der angedachte Standort sollte in der **Phase 1** den Ortskern abdecken können. Für eine Projekterstellung ist eine Bedarfserhebung

notwendig. **ALLE**, die sich für den Anschluss an eine Nahwärmeversorgung interessieren, sollen ihr **INTERESSE bitte bis spätestens 31. August im Gemeindeamt bekannt geben**. Als nächster Schritt soll dann aufgrund der eingelangten Interessensbekundungen ein Projekt mit konkreten Zahlen erstellt werden. Umsetzungszeitraum wäre ab dem Jahr 2023 geplant.



Veranstaltungskalender

AUGUST:

- 15.08.: Kräutersegnung 09:00 Uhr Treffpunkt Dorfplatz Hinterlobming
Lobminger Dorffest
- 21.08.: Fest am Dorfplatz Heimatverein und ÖKB, 11:00 Uhr Dorfplatz
- 27.08.: Jubiläumsabend Lobminger Ortsmusik 18:00 Uhr bei Schönwetter Vorplatz Musikheim Lobming, bei Schlechtwetter Mehrzwecksaal

SEPTEMBER:

- 11.09.: Pfarr- und Erntedankfest 08:45 Uhr Treffpunkt Schindlbacherkapelle
- 24.09.: Fetzenmarkt FF St. Stefan, Murwald 08:00 Uhr

OKTOBER:

- 26.10.: Fitmarsch, 09:00 Uhr TuS und Kulturreferat d. Gemeinde
- 31.10.: Totengedenken ÖKB, 18:00 Uhr Mahnmahl



Mehr Respekt für unsere GemeindemitarbeiterInnen!

Die Situationen, wo MitarbeiterInnen der Gemeinde angepöbelt oder verbal bedroht werden, nahmen in den letzten Monaten im öffentlichen Dienst bedenklich zu. Auch unsere MitarbeiterInnen blieben bedauerlicher Weise nicht verschont.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter der Gemeinde St. Stefan ist stets bemüht, die Anliegen der BürgerInnen rasch und bestmöglich zu erledigen.

Das geht natürlich nur, wenn alle Unterlagen zur Bearbeitung vorliegen.

Leider sind manche BürgerInnen oft uneinsichtig und nicht gewillt, Unterlagen nachzureichen. Dann ist es aber auch nicht möglich, das Anliegen zu bearbeiten

oder abzuschließen. Auch im Bereich des Wirtschaftshofes werden die Mitarbeiter immer öfter angepöbelt oder am Wochenende über das Telefon oder persönlich mit unnötigen Anliegen in ihrer Freizeitruhe gestört. Unsere Damen und Herren leisten sehr gute Arbeit! Respektieren Sie bitte die Freizeit unserer MitarbeiterInnen und differenzieren Sie BITTE zwischen „normalen Anliegen“, die während der Parteiverkehrszeiten erledigt werden können, und wirklichen NOTFÄLLEN. (z.B. Kanal- Wasserrohrbruch im öffentl. Bereich, Unwetterereignisse, ...). DANKE!



NEUE HOTLINE NUMMER für NOTFÄLLE 0664 - 88 22 40 70

Unser Landeshauptmann– Stv. auf Kurzbesuch in unserer Gemeinde!

LH-Stv. Anton Lang schaute auf einen morgendlichen Kurzbesuch bei uns in der Gemeinde vorbei. Neben einem interessanten, fachlichen Austausch im Gemeindeamt konnte Bgm. Ronald Schlager auch die Gelegenheit nutzen, um sich für die finanzielle Unterstützung für unsere Gemeindeprojekte bei unserem Gemeindeferenten LH-Stv. Anton Lang zu bedanken. Beim Besuch der beiden Feuerwehren konnte LH-Stv. Anton Lang sich persönlich vor Ort von den bereits umgesetzten Projekten Dachsanierung, Ankauf eines neuen MTF und eines Notstromaggregates überzeugen und unterhaltsame Gespräche mit den Feuerwehrkameraden führen. Es konnte auch die Zeit genutzt werden, um über aktuelle und zukünftige Projekte in der Gemeinde zu sprechen. Seitens LH-Stv. wurde uns auch weiterhin seine bestmögliche Unterstützung zugesagt. Es ist schön, wenn wir so einen guten und direkten Draht in die Landesregierung haben.





Unterwegs in Wald und Flur



Für ein sicheres Miteinander von Mensch und Tier! Auch Bürgermeister Ronald Schlager unterstützt die Hinweistafel-Aktion der Landwirtschaftskammer. Die Infos sollen dazu beitragen was Freizeitnutzer, Grundbesitzer und Almwirtschaftler für ein sicheres Miteinander von Mensch und Tier wissen und beachten sollten.

Die Infos dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde, der Gemeinde24App oder am Infoständer am Gemeindeamt.



Wiesen sind kein Hundeklo

Wenn Bello sein Häufchen in Nachbars Wohnung oder Garten hinterlassen würde, käme dies einer Kriegserklärung gleich. Viele finden aber nichts dabei, Bello in fremden Wiesen und Äckern herumtollen zu lassen. Manch einem ist nicht einmal bewusst, dass es sich hierbei um privates Eigentum handelt. Das Betreten dieser Flächen ist allerdings genauso unzulässig, wie das Betreten einer Privatwohnung oder eines privaten Hausgartens. Es darf auch nicht vergessen werden, dass Hundekot in Futterwiesen eine Gesundheitsgefahr für landwirtschaftliche Nutztiere ist. Die Grundeigentümer können gegen ein solches Verhalten mit Besitzstörungs- bzw. Unterlassungsklagen gegen den Tierhalter vorgehen und gegebenenfalls Schadenersatz fordern.

Männliche, weibliche und sonstige Halter oder Verwahrer von Tieren sind verpflichtet, die Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden. Ansonsten droht eine Strafe bis zu € 2000,-. Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Zivilrechtlich haften Tierhalter für die ordnungsgemäße Verwahrung ihrer Tiere. Nicht ordnungsgemäß verwahrt ist etwa ein 40 kg schwerer Boxer, der von einer leichtgewichtigen Dame (hier: 50 kg) an der Leine geführt wird (oder umgekehrt).

Als Gäste im Wald

Waldluft tut besonders gut. Obwohl sich unser Wald größtenteils im Privatbesitz befindet, hat nach § 33 des Forstgesetzes jedermann das Recht, sich im Wald zu Erholungszwecken (also nicht zu Erwerbszwecken) aufzuhalten. Jede(r) Frau/Mann/Sonstige darf dort spazieren gehen, wandern, joggen sowie Wild- und Pflanzenbeobachtungen machen. Eine darüber hinausgehende Benutzung wie Lagern bei Dunkelheit, Zelten, Befahren oder Reiten ist nur mit Zustimmung des Waldeigentümers, hinsichtlich der Forststraßen mit Zustimmung des Wegehalters, zulässig. Die Zustimmung

kann auf bestimmte Benützungsarten oder -zeiten eingeschränkt werden.

Nicht betreten darf man

- Waldflächen, für die ein Betretungsverbot verfügt wurde, sowie solche mit forstbetrieblichen Einrichtungen (z.B. Forstgärten). Jungwälder sind vom Waldbetretungsrecht ebenfalls ausgenommen, solange der Bewuchs eine Höhe von 3 Meter nicht erreicht hat.
- Sperrgebiete, zum Beispiel Baustellen von Forststraßen oder Waldflächen in denen Schädlinge bekämpft werden.

Pilze und Co

Das Sammeln von Pilzen ist an sich bis zu einer Menge von 2 kg pro Tag und Person zulässig. Der Waldeigentümer kann dies jedoch in erkennbarer Weise (zB. durch das Aufstellen von Verbotstafeln an den Waldeingängen) verbieten bzw. an seine Genehmigung binden. Das Veranstellen und die Teilnahme an einer Pilz- oder Beerensammelveranstaltung ist strafbar und könnte mit einer Geldstrafe bis zu € 730, -- geahndet werden.

Sonstige Verhaltensregeln im Wald

Im Wald, in der Kampfzone des Waldes - und bei ungünstiger Witterung auch in seinem Gefährdungsbereich, also in Waldnähe - ist das **Entzünden von Feuer**, aber auch jeglicher unvorsichtige Umgang mit feuergefährlichen Gegenständen verboten.

Das **Ablagern von Abfällen und Müll** im Wald ist eine Waldverwüstung und kann von der Behörde mit Strafen bis zu € 150, -- geahndet werden. Außerdem muss der Verursacher die Kosten der Entsorgung übernehmen.

Vermeiden Sie unnötigen **Lärm** und nehmen Sie bitte Rücksicht auf die sensible Tierwelt im Wald. Auch die anderen Erholungssuchenden werden es Ihnen danken.

**Danke für ein respektvolles
MITEINANDER!**



Muttertagsfeier

Endlich war es so weit und die Gemeinde konnte wieder zu einer Muttertagsfeier einladen.

Die erste Muttertagsfeier im neuen Mehrzwecksaal. Alle waren gespannt, die Besucher genauso wie die Kinder, Musikerinnen und Musiker. Wie wird es sein im neuen Saal und vor allem auf einer richtigen Bühne? Den Beginn machten die Kinder des Kindergartens mit Ihren Pädagoginnen. Danach folgten die MusikschülerInnen der beiden Musikschulen (Musikverein St. Stefan-Kaisersberg und Ortsmusik Lob-

ming) mit ihren MusiklehrerInnen. Durch das Programm führte Vizebgmin. Cornelia Frühwirth und Bgm. Ronald Schlager sprach die Grußworte.

Das musikalische Programm der Kinder und Jugendlichen wurde mit köstlichen Kuchen und Kaffee abgerundet.

Alle waren sichtlich begeistert von den Darbietungen aber auch vom neuen Mehrzwecksaal, der sich hervorragend für solche Veranstaltungen eignet. Danke allen Helferinnen und Helfern (Foto rechts unten).



Herzlichen Glückwunsch!

Nach langer Pause konnte die Gemeinde wieder Jubilare zu einer Gratulationsfeier in den Gemeindesaal einladen. Bgm. Ronald Schlager und Vizebgmin. Cornelia Frühwirth konnten den Ehrengästen zum 75, 80, 85, 90 und 91. Geburtstag gratulieren. Auch zur Goldenen Hochzeit durften wir unsere Glückwünsche aussprechen. Alle hatten viel Freude an der gemütlichen Feier!





- ◆ **Dachsanierung Sportheim** - aufgrund von Alterserscheinungen, aber leider auch durch Vandalismus (Steinwürfe auf das Dach), ist eine Teilsanierung dringend notwendig. Der Beschluss dafür wurde in der letzten Gemeinderats-sitzung gefasst. Ein Teil (Bereich Umkleidekabinen hangseitig) des Sportheimdaches wird neu gedeckt.
- ◆ **Kaminsanierung** - Die Kamine im Wohnhaus Chromwerk 33 sind in die Jahre gekommen und müssen im Inneren einer umfangreichen Sanierung unterzogen werden. Auch diese Arbeiten wurden bereits beauftragt.
- ◆ **Dachflächenfenster** - Ebenso werden zwei Dachflächenfenster im Wohnhaus Chromwerk 33, welche nicht mehr funktionstüchtig sind, erneuert.
- ◆ **Breitbandausbau** - Der Bauausschuss, wie auch der Gemeinderat prüfen zurzeit die Möglichkeiten, um den Breitbandausbau (inkl. Anbieter) in der Gemeinde weiter voran treiben zu können. Die Verlegung der Leerverrohrung wird im Zuge der Straßensanierung parallel dazu mit verbaut. Gespräche mit diversen Anbietern laufen. Genauere Informationen zur Umsetzung sollen bis in den Herbst vorliegen und im Zuge einer Bürgerversammlung vorgestellt werden.



BAUANGELEGENHEITEN

- Sämtliche Bauvorhaben von der Gerätehütte, Carport, Schwimmbad, Zaun bis hin zum Haus sind im Vorfeld rechtzeitig mit dem Bauamt abzuklären. In vielen Fällen sind auch andere Behörden (Baubezirksleitung, Bezirkshauptmannschaft, Wildbach u. Lawinenverbauung) involviert.
- Vor Baubeginn sind rechtzeitig sämtliche notwendigen Unterlagen beizubringen!
- Es wird angeraten, **mindestens 2 Monate im Vorhinein** die Bauberatung in Anspruch zu nehmen!
- Kundmachungen für Bauverhandlungen sowie alle aktuellen Daten finden Sie laufend auf der Homepage der Gemeinde St. Stefan ob Leoben unter www.st-stefan-leoben.at

Straßenpolizeiliche BEWILLIGUNG

- Gemäß § 90 StVO ist bei Arbeiten **auf und neben der Straße** sowie bei Beeinträchtigung des Straßenverkehrs eine Bewilligung der zuständigen Behörde erforderlich.
- Beispiele für solche Bauarbeiten/Beeinträchtigungen können sein: Grabungen für Kanal, Wasser, Gas, Hausanschlüsse, Rückschneiden oder Fällen von Bäumen u. Sträuchern, Aufstellung von Gerüsten oder Containern, größere Ladetätigkeiten, die zu Verkehrsbeeinträchtigungen (Anhaltungen oder zeitweise Sperre einer Fahrbahn) führen.
- Das Ansuchen ist mindestens **DREI WOCHEN** vor dem Ereignis einzureichen.

Zuständige Behörde:

- **Gemeinde** zuständig für Gemeindestraßen sowie Straßen/Wege von Weggenossenschaften.
- **Bezirkshauptmannschaft** Landesstraßen



Baum- und Strauchschnitt 2022

Die heurigen **Baum- und Strauchschnitt Abholaktionen** finden in der Zeit von

KW 30 25.07. bis 29.07.2022

KW 37 12.09. bis 16.09.2022

KW 45 07.11. bis 11.11.2022

statt.

Um die Abholzeiten der einzelnen Haushalte besser koordinieren zu können, ersuchen wir den Bedarf bis spätestens **Freitag 12h der**

Vorwoche direkt am Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 03832/2250-0 bekannt zu geben.

Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten, damit je Straßenzug und Ortsteil gesammelt werden kann und die Mitarbeiter nicht kreuz und quer durch St. Stefan fahren müssen. Sollte Ihre ANMELDUNG erst im Laufe der oben angeführten Abholwoche erfolgen, werden dafür seitens der Gemeinde € 20,- in Rechnung gestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis auch im Sinne der Umwelt.

Bitte nicht in Säcke verpacken ! Nicht unter Bäumen oder Stromleitungen lagern!

Bitte beachten Sie, dass das einzelne Astwerk für einen reibungslosen Transport nicht länger als 3 m sein darf!

Lagerung am Eigengrund!

DANKE!



Frühjahrsputzaktion in unserer Gemeinde!

Bereits schon traditionell fand auch heuer wieder die Frühjahrsputzaktion in der Gemeinde statt. Unterstützt wurde die Aktion wieder von der Berg- und Naturwacht, GemeindevertreterInnen, Feuerwehr Kaisersberg und MitbürgerInnen. Viele helfende Hände waren wieder im Einsatz und säuberten den Wegesrand, Böschungen und Wiesen. Anhand der Menge an gesammeltem Müll sieht man, wie wichtig diese Aktion ist. Vizebgm. Cornelia Frühwirth, Umweltgemeinderätin Karin Hasenbacher-

Weiser und GR Anton Hafner bedankten sich bei allen HelferInnen und luden auf eine Jause ein. Für die Feuerwehrjugend gab es zusätzlich noch etwas Süßes von Bgm. Ronald Schlager. Erstmals gab es auch eine Verlosung von Warenpreisen. Danke den großzügigen Spendern Fleischerei Emmersdorfer, Modellbau Antoniol und Abfallwirtschaftsverband Leoben sowie allen fleißigen HelferInnen und Grillmeister Anton Lingitz.



Kostenloses E-Bike Fahrsicherheitstraining

Das von der Gemeinde organisierte und vom Land Steiermark finanzierte Fahrsicherheitstraining für E-Bikes wurde gut angenommen. Ein guter Mix aus Theorie und Praxis sorgte für einen kurzweiligen Nachmittag. Die TeilnehmerInnen konnten tolle praktische Tipps und viel Wissenswertes mit nach Hause nehmen. Wir wünschen allen eine unfallfreie Fahrt. Danke auch an Frau Vizebgmin. Cornelia Frühwirth für die Organisation.



Traditionsverein löste sich auf - FVV St. Stefan!

Nach 66 Jahren hieß es Anfang April - es war sehr schön, es hat uns sehr gefreut!

Damit geht eine langjährige, wechselvolle Vereinsgeschichte zu Ende.

Allen Bemühungen der letzten Jahre zum Trotz, NachfolgerInnen für den Verein zu finden, waren ergebnislos. Somit ging Anfang April eine langjährige Vereinsgeschichte zu Ende. Es ist leider immer schwieriger Verantwortungsträger für einen Verein zu finden. Ohne helfende Hände und Menschen, die Verantwortung und Freizeit für die Allgemeinheit investieren, ist eine funktionierende Vereinsarbeit nicht möglich. Bgm. Ronald Schlager würdigte in seiner Rede die Verdienste des Fremdenverkehrsvereins für die Gemeinde und hob die vielen tollen Veranstaltungen (Murtalclassic, Mustangtreffen, US-Car-Treffen, Blumenfest am Dorfplatz, Organisation des Blumenschmuckwettbewerbs, Mitwirkung an der Tour de Mur, Almentour, St. Stefaner Wanderrunde mit geprüfem Wanderführer, Pflege

der Wanderwege und noch vieles mehr ...) hervor und

bedankte sich bei allen FunktionärInnen und HelferInnen für die gute Zusammenarbeit. Unser besonderer Dank gilt Obmann Johann Maier, der mit voller Kraft die letzten Jahre den FVV aufrecht erhalten und großes Engagement an den Tag gelegt hat. Die Entscheidung ist nachvollziehbar, aber natürlich von Wehmut begleitet. Nochmals herzlichen Dank für die geleistete Arbeit!



83. Generalversammlung der Gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Leoben und Umgebung

Den Mitgliedern konnte wieder ein umfassender Jahresbericht sowie ein positiver Abschlussbericht vorgelegt werden. Im Zuge der Neuwahl für Vorstand und Aufsichtsrat wurde auch Bgm. Ronald Schlager für eine weitere Periode in seiner Funktion als Aufsichtsrat bestätigt. Im Anschluss an die Versammlung gab es noch interessante Gespräche und ein gemütliches Beisammensein.





OSTERAKTION in der Gemeinde St. Stefan!

Jeder für sich und doch GEMEINSAM. Nach zweijähriger Pause fand heuer wieder die Osterverteilkaktion von SPÖ (Osterbrot) und ÖVP (Krennwurze) am Dorfplatz statt. Die Aktion wurde wieder sehr gut von der Bevölkerung angenommen. Viele interessante Gespräche und ein guter Gedankenaustausch konnten geführt werden. Es war ein lustiges und gutes MITEINANDER. Herzlichen Dank ALLEN Mitwirkenden.



Osterbasteln

Nachdem in den letzten 2 Jahren das bereits traditionelle Osterbasteln der Kinder jeweils entfallen war, konnte es heuer zur großen Freude aller Beteiligten erneut durchgeführt werden. Frau Vizebgm. Conny Frühwirth sowie GRin Karin Hasenbacher-Weiser konnten heuer insgesamt 24 begeisterte Kinder im

Alter zwischen 3 und 12 Jahren im Werkraum der Volksschule St. Stefan begrüßen. Die Kinder konnten selbständig die Ostereier gestalten und als Überraschung durften sie anschließend auf der Schulwiese noch Osternesterl suchen.





OSTERWECKRUF!

Endlich ist sie vorbei die Zwangspause. Der Musikverein St. Stefan-Kaisersberg wie auch die Ortsmusik Lobming gaben wieder den Takt an und begrüßten die Bevölkerung mit einem traditionellen Osterweckruf. Dieser schöne Brauch wurde von der Bevölkerung mit Freude angenommen. Beim Bürgermeister und vielen anderen Haushalten wartete bereits eine Stärkung auf die MusikerInnen. Danke an unsere beiden Musikvereine für diese schöne Brauchtumpflege.



OSTERFEUER der FF KAISERSBERG!

Nach zweijähriger Abstinenz konnte heuer wieder ein eindrucksvolles Osterfeuer der FF Kaisersberg die Nacht erleuchten. Danke auch an die Freiwillige Feuerwehr Kaisersberg für die Einladung gemeinsam mit der Bevölkerung und Vertretern der Gemeinde, das Brauchtum zu feiern. Es war eine gelungene Veranstaltung.



Osterkorbschnapsen des ÖKB St. Stefan!

Der ÖKB konnte heuer nach längerer Zwangspause wieder zum beliebten Osterkorbschnapsen einladen. Spielleiter Anton Antoniol und Adolf Pahl begrüßten gemeinsam mit Bgm. Ronald Schlager rund 20 TeilnehmerInnen im Vereinslokal.

Punkt um Punkt, Bummerl um Bummerl rangen sich die SpielerInnen in die nächste Runde.

Nach vielen hart umkämpften Runden stand der Sieger fest. Den 1. Platz konnte Sepp Bukovac für sich verbuchen und den Osterkorb, gespendet von Bgm. Ronald Schlager, entgegennehmen. Platz 2 holte sich Robert Wartecker und Platz 3 ging an Fritz Köck.

Auch die übrigen TeilnehmerInnen konnten sich über

einen schön gefüllten Osterkorb freuen. Herzlichen Glückwunsch allen TeilnehmerInnen und Danke an alle Sponsoren.





DER MAIBAUM steht!

Mit vereinten Kräften von Mitgliedern des Heimatvereins, ÖKB's und der Gemeinde fand heuer wieder das Maibaumaufstellen am Dorfplatz statt. Der Baum wurde von den Damen festlich mit Bändern, Kranz und Fahnen geschmückt. Der Tradition entsprechend wurde der Maibaum von den Männern händisch mittels Stangen aufgestellt. Bgm. Ronald Schlager bedankte sich bei allen HelferInnen, den Obmännern Fritz Gallo-

witsch (Heimatverein), Andreas Zwickl (ÖKB) und Helmut Leitner (heuer erstmalig als Maibaumchef). Danke auch an Fam. Sachs-Schaffer für den gespendeten Baum. Im Anschluss an das Maibaumaufstellen wurden alle Beteiligten ins HV Vereinslokal zu einer Stärkung eingeladen. Auf ein Wiedersehen beim Fest am Dorfplatz am 21. August 2022!



Gold für zwei St. Stefaner

Bei Kaiserwetter auf der Reiteralm wurden am letzten März-Wochenende die Steirischen Meisterschaften durchgeführt. Hans Steinkellner holte sich im Super-G, Riesenslalom und Slalom Gold. Christine Brunner ebenfalls Gold im Super-G und Riesenslalom sowie Sil-

ber im Slalom. Mit insgesamt 13 Bewerbungen wurde somit der Masterscup abgeschlossen und wir konnten uns auch hier mit guten Ergebnissen über die ganze Saison den Gesamtcup sichern. Auch bei den Österreichischen Meisterschaften auf der Grebenzen konnten wir bei weltcupähnlichen, eisigen Bedingungen Edelmetall heimfahren. Vor den internationalen Bewerbungen konnten wir den Weltcup Sieger Marco Odermatt



aus der Schweiz beim Training bewundern. Angespornt durch so viel Können und ausgefeilter Technik fuhr Hans beim Riesenslalom mit Silber auf das Stockerl. Nächstes Jahr stellt zweifelsohne die Weltmeisterschaft am Hochkar einen Saisonhöhepunkt dar. Wir werden gut vorbereitet in die nächste Saison starten und hoffen, dass wir auch hier gute Ergebnisse erreichen können.



Herzlichen Glückwunsch!

Der Obmann des Pensionistenverbands Franz Haubmann stellte sich zum 85. Geburtstag von Frau Odilie Mader als Gratulant ein. Herzlichen Dank für die langjährige Verbundenheit zum Pensionistenverband und weiterhin viel Gesundheit!



Die Bühne Lobming

Vorhang auf hieß es für eine großartige Aufführung der Bühne LOBMING im neuen Mehrzwecksaal!

Der humorvolle Dreiakter "PROST MAHLZEIT-Die Fischpredigt" wurde von Regisseurin Ilse Schober bestens in Szene gesetzt und die DarstellerInnen wuchsen über sich hinaus. Ein unvergesslicher Abend mit hervorragenden Schauspielern in einem stimmungsvollen Ambiente. Jede einzelne Rolle wurde bestens verkörpert und trug zum Gesamterfolg des Stückes bei. Die ZuseherInnen waren sichtlich begeistert und spendeten großen Applaus. Viel Lob gab es auch für den „neuen Mehrzwecksaal“, der sich für solche Veranstaltungen bestens eignet. Herzlichen Glückwunsch zur gelungenen Premiere und weiterhin viel Erfolg auf der Bühne!



Neue Trikots für den TuS St. Stefan

Nach langer Zeit marschiert der TuS St. Stefan ob Leoben mit neuen Trikots auf den Platz. Die Trikots erfreuen Spieler, Fans und Sponsoren. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren: Hauptsponsor ist Sekundaras Eisenhandel GmbH, Dachdeckerei & Spenglerei Franz Etschmeyer GmbH, Pizzeria Restaurant Adria St. Stefan ob Leoben, Generali Versicherung Österreich und K.u.M. Fraiß OG. Kommt vorbei und unterstützt unsere Fußballer bei ihren Spielen! Auf euer Kommen freut sich der TuS St. Stefan ob Leoben.



KFZ SERVICE STATION



Pressnitzerstrasse 11

8713 St. Stefan ob Leoben

- ◆ Fahrzeugdiagnose
- ◆ Reifenhandel
- ◆ Traktorreifen
- ◆ Ersatzteilhandel
- ◆ Fahrzeugservice
- ◆ Flugrostentfernung inkl. Versiegeln
- ◆ Scheinwerfer Aufbereitung
- ◆ Unterboden Konservierung

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

08:00 – 12:00 Uhr

13:00 – 18:00 Uhr

Samstag

08:00 – 12:00 Uhr

13:00 – 17:00 Uhr



Die Lobminger Ortsmusik *Musi-Schule...*



Auch bei der Lobminger Ortsmusik sind einige Nachwuchstalente anzufinden, welche sehr zur Freude aller Vereinsmitglieder bereits tatkräftig am Vereinsleben mitwirken.

Heiko Schindlbacher leitet seit Beginn des Schuljahres 2021/2022 die Nachwuchskapelle „LO-YOUNGS“, welche aus immerhin 16 begeisterten Musikerinnen und Musikern besteht. Sie konnten ihr musikalisches Können bereits bei Vorspielstunden unter Beweis stellen sowie an der Muttertagsfeier der Gemeinde mitwirken. Einige YOUNGS sind auch schon regelmäßig bei den „großen“ Musikproben mit dabei und zeigen viel Geschick beim Erproben von Orchesterstücken.

Im Vordergrund ihrer Gemeinschaft steht freilich das gemeinsame Musizieren, wobei allerdings auch besonderer Wert auf Spaß gelegt wird und die gemeinsam verbrachte Zeit mit richtiger Gaudi einhergeht!

Ebenfalls mit Talenten bepackt - im Vormarsch zur musikalischen Karriere - sind unsere

„LO-MuKis“!

Ilse Schober betreut diese lebhafteste, lernwillige Truppe, die aus 12 Energiebündeln besteht. Seit Beginn des Schuljahres lernen hier alle Kinder gemeinsam auf der Blockflöte zu spielen bzw. diese mit Rhythmusinstrumenten zu begleiten. Auch Singen und Basteln sowie das Kennenlernen und Achten der Natur gehören zu den wichtigen Dingen der gemeinsamen Zeit!

Mit viel Eifer und Freude beleben unsere YOUNGS und MuKis unser Musikheim und seine Umgebung!

Wir sind stolz auf Jede und Jeden! Sie alle bringen mit

frischem Wind Freude in unsere historischen Räumlichkeiten!



1. Österreichische ROSSWALLFAHRT

Die erste Österreichische Rosswallfahrt führte die Wallfahrer von Mariazell durch die steirische Landschaft bis zum Bundesgestüt nach Piber. Rund 20 ReiterInnen nahmen daran teil und machten auch in St. Stefan halt. Begrüßt wurden sie von Frau Vizebgmin. Cornelia Frühwirth, Franz Leitold und Pfarrer Mag. Martin Schönberger, welcher Pferd und Reiter den Segen mit auf die Reise gab. Das Glück der Erde liegt bekanntlich auf dem Rücken der Pferde. In diesem Sinne, wünschen wir weiter viel Glück!





Nachrichten des Musikvereins St. Stefan-Kaisersberg

In unserer Musikschule war in letzter Zeit einiges los. Ein Ausflug und die bevorstehende Muttertagsfeier standen am Programm.

Im April ging es für unsere MusikschülerInnen mit unseren fleißigen Jugendreferentinnen Karin Schweiger und Nadine Wartecker zu einem Ausflug in das nahegelegene Kino Cineplexx in Leoben. Die Freude und Aufregung war bei den MusikschülerInnen groß, als sie die Einladung zum Kinobesuch erhielten. Der Eintritt und eine kleine Verpflegung wurden natürlich vom Musikverein St. Stefan/Kaisersberg gerne übernommen.

Der Kinofilm „Die Gangster Gang“ wurde ausgewählt und war für Groß und Klein ein Filmerlebnis. Bei der Muttertagsfeier am 06. Mai 2022 im Mehrzwecksaal in St. Stefan ob Leoben konnten einige unserer MusikschülerInnen ein paar Stücke, die sie mit ihren Lehrern fleißig geübt haben, zum Besten geben. Gespielt haben auf der Bühne am Tenorhorn Maximilian Tschinkel, auf der Tuba Novalee Neißl, auf der Querflöte Leonie Meusburger, auf der Querflöte und Blockflöte Sophia und Annika Schrempf. Alle haben ihren Auftritt mit Bravour gemeistert.



ÖKB Zimmergewehrschießen

Der ÖKB St. Stefan konnte 33 Teams mit insgesamt 132 TeilnehmerInnen beim diesjährigen ÖKB Zimmergewehrschießen begrüßen! Eine Woche lang wurde im Vereinslokal das Ziel ins Visier genommen und scharf geschossen, bis die Besten der Besten als Sieger aus dem Turnier hervorgingen. Bgm. Ronald Schlager überreichte gemeinsam mit Obmann Andreas Zwickl und Turnierleiter Anton Antoniol die Siegerpokale. Er gratulierte allen zu ihren persönlichen Bestleistungen und bedankte sich beim Organisationsteam mit einem Jausenkorb für die ausgezeichnete Durchführung der Veranstaltung.

Damen:

1. Grafitbergbau, 2. Heimatverein2, 3. Lobminger Musi

Mix:

1. Trummis, 2. ÖKB Mix, 3. Heimatverein3

Herren:

1. FF St. Stefan, 2. Fürstenjäger, 3. WAC1

Beste Schützin: Claudia Sacher

Bester Schütze Georg Antoniol

Herzlichen Glückwunsch





Weißer Flagge für die Jungflorianis des Abschnitts 04

Der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel für unseren Abschnitt in St. Stefan fand in Anwesenheit von Bereichsjugendbeauftragten OBI d.F. Ernst Mündler und Abschnittskommandant ABI Herbert Edlinger statt. Stolz dürfen wir verkünden, dass alle unsere Jugendlichen ihre Aufgaben mit Bravour meisterten und letztendlich mit dem Erhalt der Abzeichen belohnt wurden. Wir sind stolz auf euch! Bleibt weiterhin so motiviert bei der Sache!



Feuerwehr St. Stefan

Wissenstest

JFM KRUPITSCHKEFF Eric	Gold
JFM STINGL Matthias	Gold
JFM SCHAAR Katharina	Gold
JFM LEITNER Fabian	Gold
JFM GRAF Nico	Bronze



Feuerwehr Kaisersberg

Wissenstestspiel Silber:

JFM BERGER Leon
JFM GÖTZFRIED Viktoria
JFM KRASSER Rafael
JFM PETZL Kendra



Wissenstest Silber:

JFM PEER Niklas
JFM SCHERER Julian



Bürgermeister Netzwerktreffen

Aufgrund der übervollen Terminkalender ist es schwer gemeinsame Termine für den gemeindeübergreifenden Wissensaustausch zu finden. Aber die Bürgermeister von Wald am Schoberpass bis nach Kraubath halten an ihrer Idee fest, sich regelmäßig zu treffen, um einen Erfahrungsaustausch zu machen, um das GEMEINSAME Arbeiten für die Gemeinde(n) weiter verbessern zu können. Es gibt immer wieder neue Erfahrungen, von denen alle Bürgermeister und die Gemeinden profitieren können. Auch wenn einmal nur 4 der 7 Bürgermeister Zeit haben, so wird diese Tradition des MITEINANDERS hochgehalten und gepflegt. Dieses Mal war Traboch (Bgm. Lackner) die Gastgebergemeinde und Wald am Schoberpaß (Bgm. Landl), Kraubath (Bgm. Ofner) und St. Stefan (Bgm. Schlager) konnten den Termin wahrnehmen. Danke an die Amtskollegen für die gute Zusammenarbeit.



FLORIANIFEIER der FF Kaisersberg!

Die Feuerwehr Kaisersberg lud zur Florianifeier mit Festgottesdienst, Ehrungen verdienter Kameraden und anschließendem musikalischem Fest ein. Viele Gäste nahmen die Einladung dankend an, um endlich wieder in geselliger Runde zusammenkommen zu können. Das Wetter hatte Nachsicht und wurde im Laufe der Veranstaltung zunehmend beständiger.

Ein Höhepunkt der Feier war mit Sicherheit das neue MTF (Mannschaftstransportfahrzeug), das offiziell in Dienst gestellt und symbolisch an HBI Franz Pötzl und OBI Christian Lechner übergeben wurde. Wir wünschen den KameradInnen viel Freude mit dem neuen Fahrzeug und dass sie immer unbeschadet von ihren Einsätzen wieder nach Hause zurückkehren. Bgm. Ronald Schlager sprach seinen Dank an alle Feuerwehr Kameradinnen, Kameraden und der Feuerwehrjugend für ihr Engagement aus. Sie sind unsere Helden des Alltags! Ein Dankeschön gebührt auch Pfarrer Mag. Martin Schönberger und Bgm. a. D. Peter Pechan für die besinnliche Florianimesse und die Segnung. Allen Feuer-

wehrkameradInnen der FF Kaisersberg sowie der FF St. Stefan dürfen wir auf diesem Wege nochmals herzlich zu ihren Beförderungen und Auszeichnungen gratulieren. Allen voran dem ehemaligen HBI Eberhard Hochstaffl, dem seitens der Gemeinde das große Ehrendiplom der Gemeinde überreicht wurde. Auch für das neue Kommando der FF St. Stefan war die Florianifeier der passende Rahmen, um sich beim ehemaligen Kommandanten für seine Verdienste zu bedanken. Für die musikalische Begleitung der Veranstaltung sorgten der Musikverein St. Stefan-Kaisersberg und die Gulsen Buam. Danke ALLEN für die gelungene Veranstaltung und unserem Nachbarn Bgm. Ofner für seinen Besuch. Gut Heil!





Toller TAG des BLAULICHTS!

Trotz recht frischer Temperatur waren viele der Einladung der FF St. Stefan gefolgt. Belohnt wurden sie mit einer spannenden Leistungsschau und Wissenswertem bei den einzelnen Stationen. Vor allem die Begeisterung der Kinder war ganz groß und wurde von den FeuerwehrkameradInnen mit Freude angenommen.

HBI Clemens Maurer, OBI Hannes Greimelmaier und Bgm. Ronald Schlager freuten sich über den großen Zuspruch zur Veranstaltung. Vor allem, dass so viele Eltern mit ihren Kindern den Tag des Blaulichts besucht haben, war sehr erfreulich. Für viele war es das erste

Mal, dass sie einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr machen konnten. Der tatsächliche Einsatz ist immer nur die Spitze des Eisberges. Die Vorbereitungs- Ausbildungs- und Wartungsarbeiten, die sich im Hintergrund abspielen, erfordern den meisten Zeitaufwand und konnten an diesem Tag den Besuchern näher gebracht werden. Für die Kinder war es ein ganz besonders spannendes Erlebnis und auch die Erwachsenen kamen beim gemütlichen Teil voll auf ihre Kosten.





Herzlichen Dank an die FF St. Stefan, Feuerwache Lobming,



KFZ Brandstättler
Zivilschutzverband Leoben



und Gemeinde
St. Stefan. Gut Heil!



Neues Dach für das Rüsthaus!

Viele fleißige Hände waren beim Dachdecken des Rüsthauses der FF St. Stefan am Werk. HBI Clemens Maurer hat gerufen und die Kameradinnen und Kameraden waren sofort zur Stelle. Binnen kürzester Zeit war das Dach unter Mithilfe der Feuerwehrleute neu gedeckt. Auch Bgm. Ronald Schlager überzeugte sich während der Bauarbeiten vom Baufortschritt und unterstützte das Team mit einer Getränke spende. Das Gesamtergebnis kann sich sehen lassen! Tolle Leistung! Danke den Kameraden*innen der Feuerwehr St. Stefan und Feuerwache Lobming, die rund **1.000 Stunden Eigenleistung** einbrachten und der Gemeinde St. Stefan für die finanzielle Unterstützung von knapp € 39.000,-. Herzlichen Dank auch allen Helferinnen und Helfern sowie der Fa. Etschmeyer und der Fa. UWS für ihre Unterstützung.





ÖRHB trainiert in St. Stefan

Kürzlich durften wir über 120 Mitglieder der ÖRHB mit rund 100 Hunden beim Landeslehrgang bzw. Landeseinsatzübung in St. Stefan begrüßen. Es waren 2 spannende Tage für die Mitglieder. Neben der Personensuche in Trümmer- und Waldgebieten war auch das Bootfahren mit der Feuerwehr St. Michael sehr beliebt. Bgm. Ronald Schlager, Vizebgmin. Cornelia Frühwirth, ABI Herbert Edlinger, HBI Clemens Maurer und OBI Hannes Greimelmeier durften den Übungen beiwohnen und auch mitwirken. Großer Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr St. Michael, die uns dieses Erlebnis ermöglicht haben. Ebenso großer Dank an die Feuerwehr St. Stefan, die Gemeinde St. Stefan und allen Gebäude- und Grundeigentümern für die Unterstützung.

Herzlichen Dank an alle, die an diesem Lehrgang mitgewirkt und dazu beigetragen haben, dass es ein voller Erfolg wurde. Die TeilnehmerInnen hatten ein schönes, lehrreiches und lustiges Wochenende in St. Stefan.



ÖKB Jahreshauptversammlung

Obmann Andreas Zwickl konnte den Bez. Obmann-Stellvertreter Markus Thanner, Bgm. Ronald Schlager, Ehrenmitglied Peter Pechan und Siegfried Wilding (Obmann St. Michael) sowie viele Mitglieder des ÖKB begrüßen. Trotz der Coronazeit konnte ein sehr umfangreicher Tätigkeitsbericht (Ausflug, Dorffest, Totengedenken...) vorgelegt werden. Auch das heuer abgehaltene Osterkorbschnapsen und das Ortsturnier im Zimmergewehrschießen erfreute sich großer Beliebtheit. Bez.-Obmann-Stv. Markus Thanner und Bgm. Ronald Schlager bedankten sich für die wertvolle Arbeit als Kulturträger in und über die Gemeinde hinaus sowie für die gute Zusammenarbeit. Obmann Siegfried Wilding (St. Michael) möchte die Zusammenarbeit der beiden Vereine intensiver betreiben und vor allem den sportlichen Bereich weiter ausbauen.

Obmann Andreas Zwickl konnte auch zahlreiche Ehrungen vornehmen bzw. bekannt geben:



Rabko Michael und Schussmeister Reiter Ewald erhalten die Eiserne Medaille für 10 Jahre, Hubert Mader für 50 Jahre Gold. Markus Sacher erhält die Silberne Ehrennadel für seine Verdienste in der Ortsgruppe. Kurt Riffnaller wird zum 80. Geburtstag gratuliert. Der Obmann erhält als Überraschung vom Verein einen Geschenkkorb zu seinem 50. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch und danke für die hervorragende Vereinsarbeit!



GEIGENBAUKUNST in St. Stefan!

Peter Franciscus Toriser gibt fortan den neuen Ton an, was die Kunst des Geigenbaus betrifft. Ein begnadeter und talentierter junger Mann hat zusammen mit seiner Partnerin Sarah den Weg in die Selbstständigkeit gewagt. Mit außergewöhnlichen Klängen eines hochkarätigen Streichquartetts fand die Eröffnungsfeier in den Räumen der Tischlerei LEITNER statt, wo in Zukunft auch seine Werkstatt angesiedelt ist. Bgm. Ronald Schlager überbrachte als Einstandsgeschenk

eine St. Stefanertorte und gratulierte dem jungen Unternehmerpaar zu ihrem Schritt in die Selbstständigkeit. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns, wenn wir den Klängen der wunderbaren Instrumente aus dem Hause Toriser lauschen dürfen.

V.l. Monika Kolland, Ing. Helmut Leitner, Bgm. Ronald Schlager, Peter Toriser, Sarah Kolland



Oberstufen Abschlussprüfung & das goldene Leistungsabzeichen

Am Mittwoch, dem 1. Juni 2022, fand in der Musikschule Mautern/Liesingtal die Oberstufen-Abschlussprüfung des Musikschulwerkes für Steirische Harmonika statt.

„Ein sehr hohes Bildungsniveau, das man herzeigen kann“, meinte NR Bgm. Andreas Kühberger bei der Abschlussprüfung von Emanuel Anderle – Steirische Harmonika aus der Klasse von Prof. Gottfried Hubmann.

Bei der Prüfungsveranstaltung, die sehr gut besucht war, überzeugte der Jungmusiker das Publikum und die Prüfer. Emanuel Anderle erspielte sich einen „Ausgezeichneten Erfolg“, die Urkunde und das Leistungsabzeichen wird am 29. Juni 2022 von Frau Landesrätin Dr. Juliane Bogner-Strauß in Fehring verliehen. **Herzlichen Glückwunsch!**

Slowenien/St. Peter-Freienstein: Elias Zeiler und Emanuel Anderle aus der Musikschule Mautern/Liesingtal gewinnen beim Slavko Avsenik Wettbewerb in Slowenien Silber und Gold

Vom 22. bis 23. Jänner fand in Begunje/Slowenien der 15. Internationale Slavko Avsenik Harmonikawettbewerb statt. Elias Zeiler, 18 Jahre, aus Trieben und Emanuel Anderle, 17 Jahre, aus St. Stefan ob Leoben, sind beide Musikschüler in der Musikschule Mautern/Liesingtal. Mit ihrem Lehrer Professor Gottfried Hubmann gelang ihnen ein grandioser Erfolg. Von möglichen 100 Punkten erreichte Zeiler 97,67 Punkte und gewinnt somit die höchste Auszeichnung – die „Goldplakette“ und Anderle erspielte sich mit 94,83 die „Silberplakette“.



Foto von links.: Erhard Koch, Gottfried Hubmann, Emanuel Anderle, Friedrich Pfatschbacher, Bgmst. Andreas Kühberger und Max Matschedolnig





TAG der STEIRER!

Bereits zur langjährigen Tradition des Heimatvereins St. Stefan gehört es, den Tag der Steirer mit einem Festakt zu feiern. Grußworte vom Obmann Fritz Gallo-witsch und Bgm. Ronald Schlager sowie Gedanken zum Tag der Steirer von Friederike Riegler gehörten ebenso zur Feierlichkeit wie die musikalische Umrahmung durch den Musikverein St. Stefan-Kaisersberg. Den Höhepunkt bildeten die Tänze der Kindertanzgruppe. Die Kinder waren super. Danke dem Heimatverein für die Wahrung der Tradition.



FRONLEICHNAM

Bei bestem Wetter konnte die FRONLEICHNAMS-PROZESSION in St. Stefan abgehalten werden. Pfarrer Mag. Martin Schönberger trug die Monstranz unter dem Baldachin, begleitet vom Kirchenchor, dem Heimatverein mit Fahnen-träger und der Bevölkerung. Musikalisch begleitet wurde die Prozession vom Musikverein St. Stefan-Kaisersberg. Danke an alle Mitwirkenden und an die FF St. Stefan für die Absicherung der Prozession.



GRILLNACHMITTAG

Köstlich gegrillt wurde beim Grillnachmittag des Pensionistenvereins. Musikalisch und mit flotten Sprüchen unterhielt DJ Miri die Gäste. Kuchen, tolle Lospreise und vor allem gute Laune zeichneten den Nachmittag aus. Obmann Franz Haubmann konnte auch Vertreter der Gemeinde und des Bezirkes sowie viele Mitglieder des Pensionistenvereins begrüßen.





30. Tour de Mur zu Gast in St. Stefan

Nach einer Zwangspause war es heuer wieder so weit. Rund 1.000 Radsportbegeisterte machten bei unserer Labestation in St. Stefan Halt. Wir erhielten sehr viel Lob für die ausgezeichnete Organisation und die Gemütlichkeit, die sie bei uns in St. Stefan genießen konnten. Auch auf die Mülltrennung wurde die ganze Veranstaltung über ein besonderes Augenmerk gelegt. Herzlichen Dank allen HelferInnen, die Bgm. Ronald Schlager bei der Labestation unterstützt haben. Danke auch an die Kameraden der FF St. Stefan, die wieder für die Absicherung unseres Teilabschnittes sorgten.



PETRI HEIL!

18 Kinder und Jugendliche haben beim diesjährigen Kinder- und Jugendfischen des Arbeiterfischereivereins am Chromwerkteich teilgenommen. Bei der Bewertung zeigte sich, dass es viele junge Talente gibt. Obwohl die Fische nicht so bissfreudig waren, konnten sich viele über einen Fang freuen. Die Sieger in der Kinderklasse und in der Jugendklasse könnten durchaus auch schon bei den Großen mithalten.

Bgm. Ronald Schlager (St. Stefan), Bgm. Karl Fadinger und GR Julian Stadler (St. Michael), sowie Vertreter der Vereinsspitze gratulierten dem erfolgreichen Nachwuchs.

KFZ SERVICE STATION



**Herzlichen
Glückwunsch
zum 1-jährigen
Firmenjubiläum!**





SUPER Wald`l Fest

Die Ortsmusik Lobming mobilisierte viele helfende Hände und lud zum Wald`l Fest mit Bezirksmusikertreffen ein.

Hunderte BesucherInnen strömten bei perfektem Wetter bis in die späten Nachtstunden in den Festwald nach St. Stefan. Für ausreichend Essen und Getränke war gesorgt und die MusikerInnen und Musiker spielten für die Gäste auf. Als die „Innsbrucker Böhmisches“

dann zu spielen begann, tobte der Festwald. Ein wahrlich tolles Fest. Auch die heimischen GemeindevertreterInnen waren zahlreich anwesend. Ebenso nahmen im Laufe der Veranstaltung auch Bgm. Karl Fadinger (St. Michael) und Bgm. Johann Marak (Niklasdorf) an der Veranstaltung teil. Herzlichen Dank an die Ortsmusik Lobming und allen, die mitgeholfen haben, dass wir so ein SUPER Fest genießen durften.

Auszeichnungen und Ehrungen durch den Steirischen Blasmusikverband gab es auch für St. StefanerInnen.

Für den erfolgreichen Abschluss des Stabführerkurses:

Sarah Kolland (Ortsmusik Lobming)

Christina Hubmann (MV St. Stefan/Kaisersberg).

Für die Verdienste um das steirische Musikwesen,

Bgm. Ronald Schlager

Herzlichen Glückwunsch

Als **Ehrgäste** konnten Bgm. Ronald Schlager in Vertretung von LH-St. Anton Lang und NR. Bgm. Andreas Kühberger in Vertretung von LH Hermann Schützenhöfer, BH Mag. Markus Kraxner, Mag. Hedwig Eder (Steir. Blasmusikverband), vom Blasmusikverband Leoben, Obmann DI Martin Rockenschaub, Obmann Stv. Und Bez. Stabführer Mario Krasser, Bez. Kapellmeister Vinzenz Keimel und Roswitha und Beate Koller begrüßt werden.





Wo bleibt das Pfarrblatt???

Das haben sich viele St. Stefanerinnen und St. Stefaner vor Ostern gefragt. Einige Zeit hätte auch ich Ihnen diese Frage nicht beantworten können. Gemeinsam mit der Universal Druckerei Leoben konnte ich die Angelegenheit nun aber klären:

Das Pfarrblatt wird von der Universal Druckerei Leoben an die Poststelle Leoben zum Versand übergeben. Von dort wird es zur weiteren Verteilung an das Postverteilzentrum in Stadlhof/Traboch geliefert. Leider verliert sich aber die Spur unseres Pfarrblattes genau auf diesem Weg. Bis heute konnte nicht geklärt werden, wo genau es verschwunden und letztendlich gelandet ist.

Frau Sommer von der Post war bemüht, eine Lösung für die angefallenen Kosten zu finden. Schlussendlich wurden diese (für Druck und Porto) von der Österreichischen Post AG übernommen. Außerdem darf ich Ihnen von Seiten der Post mitteilen, dass es ihnen sehr leid tut und sie sich für die Unannehmlichkeiten entschuldigen.

Anfang Juli erscheint das nächste Pfarrblatt. Wir sind positiv gestimmt, dass Sie diese Ausgabe wieder wie gewohnt in Ihrem Postkasten vorfinden werden.

Zur allgemeinen Information: Es liegen immer Pfarrblätter in der Kirche zur freien Entnahme auf.

Barbara Hochfellner, Pfarrsekretärin

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Hochzeiten

- 18.06.2022 Feldbaumer Monika und Albert
 18.06.2022 Vockenberger Carina und Michael



Herzlichen Glückwunsch!

Geburten



- Ronja Elisabeth Kuhl 02.04.2022
 Amely Köberl 30.04.2022
 Maximilian Maurer 28.05.2022
 Natalie Todtner 31.05.2022
 Sophie Tantscher 08.06.2022

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle



- Walter Hübler im 83. Lebensjahr
 Cäcilia Pichler im 88. Lebensjahr
 Helmut Karner im 82. Lebensjahr
 Jakob Hubmann im 97. Lebensjahr
 Olga Seidel im 81. Lebensjahr
 Irma Tatschl im 81. Lebensjahr
 Gerlinde Spitzer im 83. Lebensjahr

Aufrichtiges Beileid!



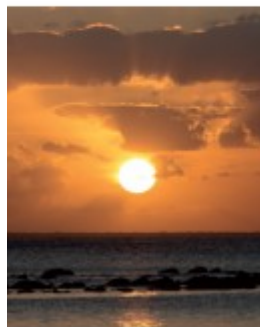
Danksagung!
 Helmut Karner
 08.01.1941 -22.04.2022

Wir danken allen,
 die sich in der Trauer
 mit uns verbunden fühlten
 und ihre Anteilnahme
 auf so vielfältige, liebevolle Weise
 zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilie

 **BESTATTUNG
WOLF**

www.bestattung-wolf.com



8700 LEOBEN

Roswitha Kaser
 Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten
 wir Sie auch gerne bei
 Ihnen zuhause.

24h
täglich



DANKSAGUNG

Wir danken allen,
 die sich in der Trauer
 mit uns verbunden fühlten
 und ihre Anteilnahme auf so vielfältige,
 liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilie



**Bestattung
Fiausch**

seit 1961

B
Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
 Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
 auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen



Der neue RegioBus für unsere Steiermark

Mit Juli wird auch im Liesingtal bzw. für St. Stefan und Kraubath der RegioBus eine Attraktivierung bringen. Gemeinsam mit den Gemeinden sind Maßnahmen entwickelt worden, die über den gesamten Tag ein gleichmäßiges Angebot bereitstellen und vor allem eine bestmögliche Vertaktung unter Berücksichtigung des Bahnknotens St. Michael versucht. Gemein-

sam mit den Gemeinden wollen wir unseren potenziellen neuen Kunden ein noch besseres Angebot zum Umstieg vom Auto auf die Öffis anbieten. Mein großer Dank gilt allen Gemeinden, die das regionale RegioBus-Projekt nicht nur finanziell unterstützen, so LH-Stv. Anton Lang.



Aufgrund von Corona musste auch die letzte Kindersicherheits-Olympiade vom Leobener Hauptplatz in die Klassenzimmer verlegt werden.

Mittels einer Spielbox wurde wie bei der Safety-Tour das Thema "Sicherheit" in spielerischer Form vermittelt. Acht Sicherheitsspiele mit den Aufgaben vom Gefahrenstoffwürfelspiel bis zum brennenden Feuerwehrrätsel standen für die SchülerInnen bereit. Für die Volksschule St. Stefan ging die 3. Klasse an den Start und konnten mit einem tollen Ergebnis aufweisen. Die Glückwünsche samt Urkunde und einer Statuette überbrachten Herr Wolfgang Frisch vom Zivilschutzverband Leoben und Bgm. Ronald Schlager. Von Bgm. Ronald Schlager wurden die Kinder noch mit einem leckeren Eis belohnt.

Herzlichen Glückwunsch ihr seid SUPER!

St. Stefaner Bäuerinnen zu Besuch in der Volksschule!

Monika Schachner, Andrea und Christa Fresner hatten reichlich Gesundes aus dem Garten im Gepäck und besuchten die Eingangsklassen. Im Zuge dieses Schulaktionstages brachten sie den Kindern die Bedeutung von frischem Obst und Gemüse näher. Der Weg vom Anbau bis hin zur richtigen Zubereitung wurde gemeinsam mit den Kindern besprochen und auch vor Ort geübt. Mit den Kindern wurde auch Butter selbst gemacht. Sichtlich Spaß hatten die Kinder auch am anpflanzen von eigenen Erdäpfeln. Auf das Ergebnis sind alle schon sehr gespannt. Zum Abschluss der Schulstunde wurde eifrig verkostet und den Kindern hat es richtig geschmeckt.





GEMEINSAM.SICHER auf 2 Rädern

Die Temperaturen werden wärmer und das Radfahren erlebt gerade einen richtigen Boom, sei es zur sportlichen Betätigung oder einfach, um von A nach B zu kommen. Doch Fahrräder sind auch ein beliebtes Diebesgut. Nicht nur, weil manche überaus wertvoll sondern vielmehr deswegen, weil sie oft sorglos, ungesichert abgestellt sind.

Geben Sie Dieben keine Chance:

- ◆ Sperren Sie Ihr Rad mit einem hochwertigen Schloss ab.
- ◆ Bevorzugen Sie gut beleuchtete und frequentierte Abstellplätze.
- ◆ Nehmen Sie Komponenten wie Fahrradcomputer oder Beleuchtung mit.
- ◆ Verwenden Sie beim Transport am Auto einen absperribaren Fahrradträger oder Fahrradschlösser.
- ◆ Wenn möglich, nehmen Sie bei E-Bikes oder Elektrorollern den Akku ab.
- ◆ Dokumentieren Sie die Spezifikationen Ihres Fahrrades mit einem Fahrradpass.

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Sollten Sie Opfer eines Fahrraddiebstahls sein, verständigen Sie unverzüglich die nächste Polizeidienststelle!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at/praevention>, in jeder Polizeiinspektion sowie unter der Website www.gemeinsamsicher.at

Das GEMEINSAM.SICHER – Team
wünscht Ihnen eine vergnügliche Radtour



Wir erweitern unser Team

Disponent*in
Mitarbeiter*in Waage & Faktura
Betriebsschlosser*in
LKW Fahrer*in
Beifahrer*in
Produktions Mitarbeiter*in

Alle Jobs und Infos findest Du auf:
www.mayer-recycling.at/karriere

